

Protokoll der achten Sitzung

08.06.2020, 17:00- ca. 18:00 Uhr

die Sitzung wird digital als Telefon-/Videokonferenz abgehalten

Anwesend: Clara, Wiebke, Julian, Ferdous, Frithjof

Entschuldigt: Johann (Internet zu schlecht), Léon, Niklas, Tino (Gast)

Angemeldet aber abwesend: Maria, Pirmin, Kirill

Abwesend ohne Anmeldung: Kai

Gäste: Cassandra, Irina (Protokoll)

Tagesordnung

- 1) Antrag von der FPA
- 2) Wie gehen wir weiter vor?
- 3) Wie sehen wir die Lockerungen?
- 4) Bestätigung des Protokolls
- 5) Videobotschaft OB
- 6) Jugenddemokratiepreis
- 7) Sonstiges
- 8) Jugendmitwirkungsgesetz
- 9) Vorbereitung Kijuparabe
- 10) Imagekampagne Jugendarbeit (LJR)
- 11) Anfrage Podcast Jugendmedienverband MV
- 12) Die Antwort der Stadtverwaltung zur Gützkower/Neumorgenstr.
- 13) Straßensozialarbeit in Greifswald
- 14) Jacken und Verteilung vor den Sommerferien
- 15) KiJuBei-Wochenende

1) Antrag von der FPA

Wurde nicht besprochen, bleibt offen.

2) Wie gehen wir weiter vor?

Wurde nicht besprochen, bleibt offen.

3) Wie sehen wir die Lockerungen?

Clara berichtet, dass in Isolation da Familienmitglied aus Risikogruppe. Durch die Grenzöffnung zu MV ist potentiell eine weitere Verbreitung möglich.

Was Schule angeht, wird Homeschooling kritisch gesehen, da Arbeitsblätter aufgegeben werden und Schüler_Innen & Eltern damit allein gelassen sind. Aufgaben werden dann nicht besprochen sondern nur Musterlösungen ausgegeben, bzw. Schulaufgaben erhalten keine Rückmeldungen und werden daher von einigen Schüler_Innen nicht gemacht. Die Situation ist auch schwierig für Lehrer_innen. Gemeinsame Überlegungen zusammen mit Lehrer_Innen zur Verbesserung der Situation könnten hilfreich sein.

Es wird überlegt, einen offenen Brief vor den Sommerferien vom KiJuBei als Statement an Politik zu schreiben. Kassi wirft ein, dass es bereits ein Video mit Jugendministerin Drese gibt, mit Antworten zu Fragen von Jugendlichen rund um Corona-Regeln (<https://www.youtube.com/watch?v=8ECrf65cPqE>). Es soll überlegt werden, was der KiJuBei mit dem Statement erreichen möchte. Ein Vorschlag für den Inhalt des Statements könnte ein Appell an Lehrer_Innen sein. Der offene Brief kann im Sozialausschuss vorgestellt werden.

Es soll ein Pad erstellt werden, in dem Vorschläge gesammelt werden, Clara sammelt bei Instagram Meinungen zu Corona-Regeln und Julian und Clara verfassen den offenen Brief.

Veröffentlicht werden kann dieser über: Webseite des KiJuBei, Instagram, Sozialausschuss

4) Bestätigung des Protokolls

Das Protokoll der letzten Sitzung muss nächste Sitzung noch bestätigt werden, da diese Sitzung nicht genügend Mitglieder anwesend sind.

5) Videobotschaft OB

Clara schreibt einen Text und könnte Videobotschaft als Sprecherin übernehmen.

6) Jugendumokratiepreis:

<https://m.bpb.de/veranstaltungen/format/wettbewerb/288726/jugendumokratiepreis>

- Soll sich auf Wettbewerb beworben werden? Anwesenden sprechen sich dafür aus. Wiebke und Julian kümmern sich um die Bewerbung beim Wettbewerb des Jugendumokratiepreises. Bewerbung wird vor Abgabe in der Gruppe rumgeschickt.

7) Sonstiges

Es gibt nichts zu erwähnen.

8) Jugendmitwirkungsgesetz

Wurde nicht besprochen, bleibt offen.

9) Vorbereitung Kijuparabe

Terminabstimmung für digitales Vorbereitungstreffen

Frithjof kann teilnehmen. Maria hat sich mit vielleicht eingetragen und nimmt vielleicht teil.

10) Imagekampagne Jugendarbeit (Landesjugendring)

Wird auf eine spätere Sitzung verschoben.

11) Anfrage Podcast Jugendmedienverband MV

(2 Leute, 30 Minuten, Terminabsprache:

<https://terminplaner4.dfn.de/nwQjouN6wLFo4klq>)

Es soll sich in der Gruppe zeitnah nochmal darüber ausgetauscht werden ob eine Teilnahme stattfinden soll. Rückmeldung dann direkt an Katha (JMMV) oder an Kassi, Tino oder Irina. Frithjof und Julian erklärt sich bereit beim Podcast mitzumachen, stellen es aber in die Gruppe und somit allen anderen offen.

12) Die Antwort der Stadtverwaltung zur Gützkower/Neumorgenstr.

Auf Anfrage hin kam die Antwort, dass die Kreuzung schon länger in Betracht gewesen ist und nun Bauauftrag in Auftrag gegeben wurde (s. Antwort Stadtverwaltung). Clara oder Niklas geben die Antwort an die Schülerinnen weiter, welche den Anstoß gaben. Kassi regt an, dass die Antwort veröffentlicht werden kann; Website und Instagram sollen bedient werden. Clara lässt die Antwort an die beiden Schülerinnen auch Kassi zukommen, die diese für die ÖA verlinkt.

13) Straßensozialarbeit

Kassi regt an, ob sich der Beirat bezüglich der Streichung der Stellen der Straßensozialarbeit äußern möchte. Das Thema wird als relevant angesehen. KiJuBei könnte sich dem offenen Brief des SJR als Mitunterzeichner anschließen. Dieser Vorschlag trifft auf Zustimmung.

14) Jacken und Verteilung vor den Sommerferien

Es gab Probleme mit dem ursprünglichem Werbeunternehmen, da sich nicht auf E-Mails von Julian rückgemeldet wurde. Julian hat anderes Unternehmen angefragt: Kosten liegen bei 21 Euro / Stück inkl. Mehrwertsteuer → Geht vom KiJuBei-Anteil des Jugendfonds ab.

Jacken sind bestellt wie besprochen: kleines Logo vorne rechts, große Logo hinten bunt auf Rücken. Evtl. sind sie noch vor den Sommerferien fertig

15) KiJuBei-Wochenende

Es wird sich für ein gemeinsames Wochenende ausgesprochen. Evtl. kann sich auf einen gemeinsamen Tag geeinigt werden.

Ideen für das Wochenende/ den gemeinsamen Tag sind:

- Gemeinsam klettern
- Im Kletterwald Greifswald: das Teamprojekt machen
- mit Seilen Holzklötze stapeln

Die Ideen werden den anderen Mitgliedern vorgestellt und deren Meinung eingeholt.

Nächstes Treffen am: 3. August 2020 um 17 Uhr in der Schwalbe

Die Sitzung endet um ca. 18 Uhr